



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Neuss

Jahresbericht **2021**



In eigener Sache

Jahresbericht 2021

...ein Jahr der Ambiguität, der
Widersprüchlichkeiten

Liebe Freunde des Kinderschutzbundes Neuss,

Auch in diesem Jahr waren wir mit so vielen Informationen, Veränderungen, Anpassungen, Neujustierungen, Ambiguität rund um Corona beschäftigt. – Ja, gemeinsam haben wir mit vereinten Kräften auch im Kinderschutzbund diese Herausforderungen immer wieder gemeistert und Lösungen für die Kinder und ihre Eltern gefunden. Im privaten Bereich sind wir noch näher zusammengerückt, um uns gegenseitig zu stärken. Geholfen hat, sich auf das Wesentliche zu fokussieren: innere Ruhe und vertrauensvolles, verständnisvolles Miteinander.

Herzlichen Dank allen, die zuverlässig mit ihren Möglichkeiten unsere Arbeit unterstützen. Danke an alle, die daran mitgewirkt haben die Kinder und ihre Eltern in dieser anstrengenden Zeit zu entlasten und zu stärken. Blicken Sie mit uns nach vorn, vielleicht kann Ihnen das Lesen unseres Jahresberichtes vermitteln, dass mit Zuversicht gemeinsam gute Wege gefunden werden können.

02

Helga Maßmann
Schatzmeisterin

Christiane Butter
Stellv. Vorsitzende

Hildegard Cunrady & Dr. Rosemarie Steinhoff
Vorsitzende



Arbeitskreis Kind im Krankenhaus

Das Spielzimmer im "Lukas"

Angebot seit: 1976

5 Vormittage pro Woche im Lukaskrankenhaus

7 EhrenamtlerInnen,

gefördert 

Ohje, was war das Jahr 2021 für ein total verrücktes Jahr!

Es brachte für das Kinderzimmer im Lukaskrankenhaus viele Einschränkungen. Über einen langen Zeitraum war das Zimmer geschlossen, auch wir ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen durften das Krankenhaus nicht betreten. Als wir dann wieder kommen konnten - zunächst noch ohne Kinder betreuen zu dürfen - haben wir das Zimmer neu dekoriert und für Ordnung gesorgt, die Spiele und Vorräte sortiert und ergänzt.

Wie groß war unsere Freude, als die ersten Kinder teilweise mit ihren Eltern wieder zum Basteln und Spielen das Zimmer besuchten, wenn auch zunächst ihre Anzahl begrenzt werden musste.

Es war ein ständiges Auf und Ab, mal war der Raum voll erwartungsfroher Kinder, manchmal kamen auch weniger Kinder.

Wir hoffen, dass sich die pandemische Lage im Jahr 2022 weiter entspannt und wir für die kranken Kinder schöne Aktionen planen und überhaupt für sie da sein dürfen.

03

Elke Giersberg



Babysitter-Ausbildung

... Babysitting lernen

Angebot seit: 1980

Bei Nachfrage in Kooperation mit Greyhound Pier 1

Der Kinderschutzbund bietet bei Nachfrage zusammen mit dem Greyhound Pier 1 einen Babysitter-Kurs für Jugendliche an.

In drei Stunden können sie das Wichtigste über Babysitting lernen.

Nach einer kleinen Kennenlernen-Runde steht die Entwicklung von Kleinkindern bis zur Altersgruppe der 6-jährigen im Vordergrund. Durch theoretische, praktische Informationen und Spiele wird vermittelt, wie wichtig es ist, Kleinkindern genug Aufmerksamkeit zu schenken und miteinander Zeit zu verbringen z.B. etwas vorzulesen oder zusammen zu basteln.

Außerdem wird darüber informiert, welche Maßnahmen bei eventuellen Unfällen eingeleitet werden sollen. Auch wird vermittelt, wie bei kleinen Sorgen auf die Kinder eingegangen werden kann, z.B. wenn sie ein Elternteil vermissen. Zum Schluss erhält jeder Teilnehmer eine Urkunde über die Teilnahme, sowie Informationsblätter über den Kursinhalt.

Anschließend besteht die Möglichkeit, sich in der Babysitter-Kartei des Kinderschutzbundes eintragen zu lassen—Diese Kartei ruht zur Zeit aus datenschutz-technischen Gründen.



... in einem persönlichen Gespräch

Angebot seit: 2000

2 Vormittage pro Woche

125 Beratungsgespräche

1 hauptamtl. Mitarb.

... in einem persönlichen Gespräch oder telefonisch, entscheiden Sie.

Oft hängt es vom Anliegen ab, welche Beratungsart sich am besten eignet. Manchmal wird nur eine Information gebraucht, in einer schwierigen Lebenssituation vielleicht eine intensivere persönliche Begleitung.

Ziele können die Entwicklung neuer Perspektiven sein oder besser mit der jetzigen Situation umzugehen.

Im Jahr 2021 haben die allein erziehenden Mütter und Väter häufiger den telefonischen Beratungskontakt genutzt, da ein Gruppentreffen wegen der Corona-Situation seltener möglich war.

Die Themen waren hauptsächlich Umgangs- bzw. Sorgerecht und psychische Probleme, aber auch Fragen zur Erziehung, Partnerschaft und Schule waren häufig der Grund der Kontaktaufnahme bzw. Beratung.

Stephanie Fleschentraeger



...in diesem Jahr

teils gefördert 

...haben wir eine kompetente, empathische Büroangestellte gesucht und nach einigen Umwegen auch gefunden.

Auf dem Weg dahin haben alle Angestellten diesen Bereich sehr engagiert mitbetreut, so dass das Büro immer besetzt war und das laufende Geschäft gut funktionierte.

Kinder haben Rechte.

- 1 Gleichberechtigung
- 2 Gesundheit
- 3 Bildung
- 4 Spiel und Freizeit
- 5 Freie Meinungsäußerung
- 6 Gewaltfreie Erziehung
- 7 Schutz im Krieg
- 8 Schutz vor Ausbeutung
- 9 Elterliche Fürsorge
- 10 Teilhabe bei Behinderung

Eingehende Telefonate und Mails	560 x Allgemeine Information rund um den Kinderschutzbund
	378 x Unterstützung für allein erziehende Mütter und Väter
	179 x Nachfragen zu den Mutter-Kind-Kursen, Elterncafé
	188 x Telefonate von und für den Vorstand
	47 x Nachfragen zum Ferienspaßangebot in den Sommerferien
	143 x Kontakte mit anderen Institutionen
	68 x Anfragen rund um das Spielmobil + KinderRechtePfad
	45 x Informative Gespräche für Familien
	37 x Austausch, Organisation und Interesse an Arbeitskreisen
	30 x Babysitter und Projekt „Oma ELSE“
	55 x Projekt KINDERRECHTE Briefkasten
	34 x Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit; Kontakte zu Mitgliedern und Spendern
	11 x Anfragen rund um das Kinder- und Jugendtelefon
	12 x Starke Eltern – Starke Kinder®

07



Elterncafé

... unbeschwert mit anderen Kindern spielen

Angebot seit: 1999

1 x pro Woche vormittags

12 Ehrenamtlerinnen, 2 hauptamtl. Mitarbeiterinnen

Pandemiebedingt konnten auch wir in diesem Jahr die Türen für das Elterncafé erst nach den Sommerferien im August öffnen.

Wir haben hin und her überlegt, doch die behördlichen Vorgaben ließen es auch 2021 leider nicht zu, das Café ganzjährig zu öffnen.

Mit neuem Frühstückskonzept - coronakonform - ging es nach den Sommerferien wieder los. Die Mütter freuten sich sehr ihren Vormittag bei einer Tasse Kaffee und Brötchen im Austausch mit anderen Müttern oder den Ehrenamtler*innen zu verbringen. Die Kinder fanden es toll, unbeschwert mit anderen Kindern zu spielen während die Mama frühstückte. Und die Ehrenamtler*innen waren froh, wieder in Aktion zu treten.

Ende November waren wir leider wieder durch die steigenden Corona-Infektionen gezwungen das Elterncafé zu schließen.

Zusätzlich haben die Mütter die Möglichkeit in unserem Fundus für Kinderkleidung und Kinderspiele, in aller Ruhe etwas Passendes auszusuchen.

Margret



Das 1. Motto des Elternkurses:

Angebot seit: 2003

1 Dipl.-Pädagogin

„Achte auf die positiven Seiten Deines Kindes!“

... das 1. Motto des Elternkurses fordert auf, sich auf die positiven Seiten der Kinder zu fokussieren.

Neugierig? Lassen Sie sich darauf ein im nächsten Starke Eltern - Starke Kinder®-Kurs...

So profitieren Sie und Ihre Kinder: Dieser Elternkurs

- stärkt das Selbstbewusstsein von Müttern, Vätern und Kindern
- hilft, den Familienalltag zu entlasten und das Miteinander zu verbessern
- zeigt Möglichkeiten auf, Konflikte zu bewältigen und zu lösen
- bietet Raum zum Nachdenken und zum Austausch mit anderen Müttern und Vätern
- informiert über allgemeine Erziehungsthemen und macht Freude.

Stephanie Fleschentraeger



Gesprächskreis für allein erziehende Mütter/Väter

...fachlicher Rat

Angebot seit: 2000

2 x Gruppen, je 1 x 14-tägig

Ø 12 TeilnehmerInnenn, Ø 20 Kinder

1 Dipl.-Päd., 1 Erzieherin, gefördert



Regelmäßig in vierzehntägigem Rhythmus treffen sich meist Mütter mit ihren Kindern in zwei Gesprächskreisen. Oft nach einer Trennung oder Scheidung suchen sie Kontakt zu Menschen in ähnlicher Lebenssituation. Sie nehmen gerne fachlichen Rat für sich und ablenkende Angebote für ihre Kinder an, die nach unruhigen, gefühlsbeladenen Zeiten Beständigkeit brauchen. Eine Erzieherin begleitet die Kinder dabei.

Positive Gemeinschaftserlebnisse mit Groß und Klein sind fester Bestandteil der Gruppen. Aber auch der persönliche Austausch und die Begleitung in einer schwierigen Lebensphase, der fachliche Rat und die kompetente Führung und Verlässlichkeit in Krisenzeiten gehören zum Inhalt der Treffen. Es versteht sich von selbst, dass Gefühle in diesem Kreis jederzeit einen großen Raum einnehmen dürfen. Wiederkehrende Abläufe im Jahreskreis bieten Sicherheit und verdeutlichen persönliche Weiterentwicklung.

Allerdings konnten auch in diesem Jahr unsere gemeinsamen Treffen aufgrund von Corona zeitweilig „nur“ auf dem ‚Platz der Kinderrechte‘ stattfinden. Erneut haben wir regelmäßige Päckchen-Aktionen stattfinden lassen, um unsere Eltern zu unterstützen und oft haben wir virtuell miteinander kommuniziert, häufiger Telefongespräche wahrgenommen oder dringende Türgespräche geführt.

10

Stephanie Fleschentraeger



...gemeinsam soz!al gestalten

Jugendhilfeausschuss (JHA)

Mit einer Informationsveranstaltung per Zoom, ohne formelle Verpflichtungen der sachkundigen Bürger*innen und Wahl des/der Ausschussvorsitzenden und Vertreter*innen begann das Ausschussjahr 2021. Weitere Zoomsitzungen folgten, doch nach einer Hybrid - Sitzung im Juni konnten die letzten beiden Termine dann doch in Präsenz stattfinden. So ungewöhnlich die Abläufe waren, so konstant waren die Themen, welche in gewohnter Manier beraten und/oder zur Abstimmung gebracht wurden.

Das Kinderspielplatzprogramm 2021/22, der Kinder & Jugendförderplan 2020-25 und aktuelle Projekte wie „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“, „Aufholen nach Corona“ und „Kinderstark“ sorgen für angeregte Diskussionen und einen intensiven Informationsaustausch zu diesen wichtigen Themen.

In der Sitzung im Juni stand der Kinderrechte Briefkasten des Kinderschutzbundes auf dem Platz der Kinderrechte auf der Tagesordnung. In einem Sachstandsbericht konnten wir anschaulich über den Stand der Entwicklung des Kinderrechte Briefkastens informieren. Frau Benary, die Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses, äußerte sich erfreut über die Rückmeldung der erfolgreichen Kooperation zwischen Kinderschutzbund und den Ämtern der Stadtverwaltung. Alle sind sich einig und halten es für wichtig, dass eine zeitnahe Rückmeldung an die Kinder und bestenfalls auch die Umsetzung ihrer Ideen erfolgen soll. Partizipation muss für Kinder erlebbar sein.

Im neuen Jahr soll es statt einer geplanten Sondersitzung, eine Bildungskonferenz des Rhein-Kreises Neuss zum Themenbereich „Vorbeugung sexuellen Missbrauchs an KiTas, Schulen und Jugendbereich geben“.

Gespannt sein können wir auch auf eine geplante gemeinsame Sitzung mit dem Schulausschuss.

So hoffen wir, dass alle Beteiligten auch im neuen Jahr persönlich und engagiert in einen lebendigen und fachlichen Austausch gehen können.

Hildegard Cunrady



...gemeinsam soz!al gestalten

Unterausschuss Kinder

Der Unterausschuss Kinder war ein Unterausschuss des Jugendhilfeausschusses. Dieses Gremium war zuständig für die Kinderspielplatzbedarfsplanung und die Interessenvertretung von Kindern gegenüber der Stadtverwaltung und Kommunalpolitik.

Im Jahr 2021 wurde dieser Ausschuss nicht gebildet.

Rosemarie Steinhoff

Facharbeitsgruppe OT (Offene Tür)

„Kamera an - Postfach öffnen – Konferenz beitreten.“

- Der regelmäßige Austausch im Arbeitskreis „OT“ war auch 2021 von digitalen Videokonferenzen geprägt.

Kekse und Kaffee stellen die Teilnehmer*innen am eigenen Schreibtisch bereit. Das kann auch mal der eigene Schreibtisch zuhause sein, ist man nicht gerade mit dem Handy aus der Bahn zugeschaltet.

Dass die Teilnehmerzahlen weiterhin hoch waren, ist sicherlich auch diesen digitalen Möglichkeiten zuzuschreiben. Ist doch die Bereitschaft zum Home-office auch im Bereich der Sozialarbeit stark angestiegen.

Corona prägte die Themenwahl vor allem in der ersten Hälfte des Jahres. Lockdown light, Bundesnotbremse und Inzidenzgrenzwerte bestimmten die Handlungsräume in der offenen Kinder- und Jugendarbeit.

„OT“ das heißt Offene Türe, also offene Räume wo Kinder und Jugendliche ohne Anmeldung oder Bezahlung, freiwillig an Angeboten teilnehmen können.

Der Kinderschutzbund in Neuss ist durch das Spielmobil im Arbeitskreis vertreten und kooperiert mit Jugendzentren, Jugendhilfeeinrichtungen, freien Netzwerken und den städtischen Koordinatoren, wie dem Kinderbüro. Mit Beginn der Sommerferien rückten wieder mehr die Themen der Einrichtungen in den Mittelpunkt. Berichte über die Stimmung der Besucher, Projekte, Hilfsangebote und Gesuche wurden ausgetauscht.

Manuel Bloedorn



.....gemeinsam handeln

Aktiv-A

Der Begriff steht für Netzwerke wirksamer Hilfen für allein erziehende Frauen. Diese Treffen konnten coronabedingt nicht in unseren Räumen stattfinden.

Rosemarie Steinhoff

Facharbeitsgruppe I

In der Facharbeitsgruppe I (teilweise per Zoom) wurden folgende Themenschwerpunkte bearbeitet:
Aktuelles aus den Einrichtungen bzw. Umgang mit der derzeitigen Situation (aus Trägersicht), Aktuelles aus dem Jugendamt und den Gremien, Unterstützungsbedarfe/-angebote, Kinder- und Jugendförderplan und Partizipation „Neusser Modell“.

Facharbeitsgruppe IV

In der Facharbeitsgruppe IV (teilweise per Zoom) wurden u. a. folgende Themenschwerpunkte bearbeitet:
Aktuelles aus den Einrichtungen bzw. Umgang mit der derzeitigen Situation, Frühe Hilfen, Kommunale Präventionsketten, Beistandschaften und die Neusser Jugendbefragung.

Stephanie Fleschentraeger



Ferienspaß mit der Stadt Neuss

...wir machen Urlaub in Neuss

Angebot seit: 1977

...leider ohne den Ferienspaß beim Kinderschutzbund.
Zum ersten Mal—wegen nicht möglicher Planbarkeit
durch die Corona-Situation—musste der Ferienspaß
ausfallen.

Rosemarie Steinhoff

14



Sonntagsfrühstück für allein erziehende Mütter/Väter

... entspannte Atmosphäre

*Angebot seit: 2005, 1 x pro Monat vormittags
4 Ehrenamtler*innen, 1 Erzieherin, 1 Dipl.-Päd.*

An jedem 2ten Sonntag im Monat findet in der Regel ein Frühstück für allein erziehende Mütter und Väter statt, damit sich die Eltern in gemütlicher Atmosphäre untereinander austauschen können während der Nachwuchs versorgt ist.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage war es uns immerhin möglich, im September und Oktober das Sonntagsfrühstück stattfinden zu lassen und den Sonntag in entspannter Atmosphäre für die Erwachsenen und die Kinder in gemütlicher Runde zu starten.



Neusser Kinderfest zum Weltkindertag

...gemeinsam feiern

Angebot seit: 1983

1 x pro Jahr mit ca. 15 Kooperationspartnern

 **gefördert**

Pünktlich zum Weltkindertag wurde das diesjährige Kinderfest in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt - den Corona-Bedingungen entsprechend - in Aktions-Stationen angeboten. Die engagierten Kooperationspartner (Lebenshilfe, IglI, Stadtbibliothek, Interkulturelle Projekthelden, Der Paritätische und die Falken) hatten einen Parcours mit vielfältigen Angeboten vorbereitet, den die Eltern (mit 3-G Nachweis) zusammen mit ihren Kindern erleben konnten. Natürlich war auch unser Spielmobil dabei.

Die Wartezeiten am Anfang versüßte ein Eiswagen und am Ausgang wurden alle mit einer Popcorn-Tüte verabschiedet. Ein angenehmes Sonntagserlebnis für die ganze Familie.

Hildegard Cunrady

16



Kreative Nachmittagsangebote

...kreative Mitgestaltung

1 x pro Woche

**6 Grundschul Kinder, 1 Erzieherin, 1 Ehrenamtlerin,
1 Dipl.-Pädagogin**

Im Jahre 2021 fanden unter entsprechenden Hygienevorschriften immer mittwochs in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr unsere ‚Kreativen Nachmittagsangebote für Kinder von 6 bis 12 Jahren‘ statt. Während dieser Zeit wird besonders Wert auf die Förderung der deutschen Sprache sowie eine gute Sozialkompetenz gelegt.

Im gemeinsamen Spiel übten wir das Sozialverhalten und darüber hinaus konnten neue Kontakte geknüpft werden. Jedes Kind erhielt hier seine individuelle Förderung, sowohl im Bildungsbereich wie auch in seiner Persönlichkeitsstärkung.

An der kreativen Mitgestaltung der Angebote sind die Kinder aktiv beteiligt und bringen gern ihre Ideen ein.

Stephanie Fleschentraeger

17



Mutter-Vater-Kind-Treff

... tolle Spielgruppe

Angebot seit: 1979

2 Gruppen pro Woche

14 Kinder + 14 Mütter, 1 Erzieherin, gefördert 

Ich war froh, dass ich mit meinem Sohn Matej, in dieser tollen Spielgruppe montags teilgenommen habe. Durch die Empfehlung meiner Nachbarin Margret, die auch gleichzeitig Erzieherin in dieser Gruppe ist, bin ich auf den Kinderschutzbund aufmerksam geworden. Da Matej genau am Anfang von der Corona Zeit geboren wurde, haben wir sehr wenig unternehmen können, mit anderen Kindern.

Ich war froh, nur für ihn da zu sein, da ich noch zwei große Schulkinder habe, und mal was anderes zu sehen und hören - außer Home-schooling- tat gut. Matej war fröhlich und hatte so viel Spaß, er freute sich riesig, die anderen Kinder zu sehen und zusammen neue Lieder und Spiele zu entdecken. Die liebe Margret kümmerte sich ganz toll um uns, sie hatte immer neue Ideen zum Basteln oder sogar Weckmänner zusammen zu backen.

Wir Mütter frühstückten immer zusammen und tauschten uns über alles Mögliche aus, wir waren eine schöne Gruppe und hörten uns auch privat untereinander.

18

Ich finde diese Spielgruppe wöchentlich, ist eine sehr gute Vorbereitung auf den Kindergarten, es gibt sehr viele Materialien zum Üben und zum Weiterentwickeln.

Leider konnten wir zum Ende vom Jahr, nicht mehr teilnehmen, bedingt durch die Pandemie. Dieses machte uns sehr traurig und wir hoffen das wir uns bald alle wieder sehen können.

Ich bin sehr dankbar für dieses Angebot vom Kinderschutzbund, und bin froh, sehr liebe Menschen kennengelernt zu haben. Ich danke Margret im Namen aller Mütter und wünsche ihr viel Gesundheit und weiterhin viel Erfolg.

Die Mama von Matej, Ruža Špiranec

Z



Kinder- und Jugendtelefon

... kostenlos und anonym

Angebot seit: 1995

Mo—Sa 14.00 h bis 20.00 h, ca. 962 Anrufe

6 Ehrenamtler*innen,

In Zeiten von Kontaktbeschränkung und fehlenden Präsenzangeboten, kam dem Kinder- und Jugendtelefon während der Pandemie eine noch größere Bedeutung zu, als das größte telefonische Beratungsangebot für Kinder, Jugendliche und Eltern in Deutschland schon hat.

Seit mehr als 40 Jahren können sich Kinder und Jugendliche an die Nummer gegen Kummer wenden – kostenlos und anonym. Egal ob Liebeskummer, Stress mit den Eltern oder in der Schule, ob Angst oder sexualisierte Gewalt, die Themen sind vielfältig.

Wir bedanken uns bei unseren Beraterinnen – auch unter den erschwerten Bedingungen der Corona-Pandemie – ihrer ehrenamtlichen Arbeit verantwortungsvoll nachgegangen zu sein.

Sie haben den ratsuchenden Kindern und Jugendlichen verständnisvoll zugehört, Unterstützungswege aufgezeigt und gemeinsame Lösungsstrategien erarbeitet.

Mit der Unterstützung der Deutschen Telekom steht das kostenfreie Angebot montags bis samstags von 14.00 bis 20.00 Uhr zur Verfügung. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ist ebenso ein langjähriger und verlässlicher Partner.

Unser Standort in Neuss plant, mit einer neuen Ausbildungsgruppe im kommenden Jahr, interessierten Personen die Möglichkeit zu geben, sich für dieses sinnstiftende Ehrenamt zu engagieren.

Hille Cunrady

19



KinderRechtePfad in Neuss entschlüsseln®



Angebot seit: 2014

2 x 5 Tage in den Ferien, 16 Kinder

2 Sozialpädagogen, 2 Honorarkräfte, 1 Ehrenamtl.

10 Kooperationspartner:

1. Recht auf Gleichheit

Kinderbüro

2. Recht auf Gesundheit

Kinderklinik im Lukaskrankenhaus

3. Recht auf Bildung

Kath. Grundschule Kreuzschule

4. Recht auf Spiel und Freizeit

Neusser Barfußpfad

5. Recht auf freie Meinungsäußerung

News 89,4

6. Recht auf gewaltfreie Erziehung

Kinderschutzbund OV Neuss

20

7. Recht auf Schutz im Krieg

Tiefschutzbunker der Stadt Neuss

8. Schutz vor Ausbeutung

Polizeiwache im Rathaus

9. Recht auf elterliche Fürsorge

Familienzentrum St. Quirin

10. Recht auf Betreuung bei Behinderung

Initiative gemeinsam leben & lernen e.V.



KinderRechtePfad in Neuss entschlüsseln®



... selbsterstellte Trickfilme

Wie gewohnt fand unser „KinderRechtePfad“ in den Sommer- und Herbstferien, jeweils eine Woche lang, statt.

In Form von selbsterstellten Trickfilmen in Stopp-Motion Technik (u.a. bekannt aus der Sendung mit der Maus) widmeten sich die Kinder sowohl in Aktion, als auch thematisch dem „Recht auf Spiel und Freizeit“. Ein UN-Kinderrecht, welches während der Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung besonders stark zurückgestellt wurde.

Umso schöner war es, dass wir die Freizeit genießen und entsprechende Angebote jenseits der vier Wände aufsuchen konnten. Diese waren zum Beispiel ein Besuch im Schützenmuseum, auf dem Abenteuerspielplatz, zum Barfußpfad und –ein besonderes highlight– im Kletterpark.

Weitere Kinderrechte wurden bei der Polizei und einem Tiefschutzbunker entdeckt. Auf unseren Ausflügen konnten zahlreiche Rätsel gelöst und Wege gefunden werden. Dafür traten unsere Tablet Computer in Aktion, mit deren Hilfe die Kinder das Navigieren mit Kartenmaterial und die Orientierung in ihrer Heimatstadt einüben konnten.

Manuel Bloedorn

21



KINDERRECHTE Briefkasten digital & analog

...Auswertung der Briefe der Kinder

Angebot seit: 2020

149 Briefe

Ideengeber: Dr. Rosemarie Steinhoff

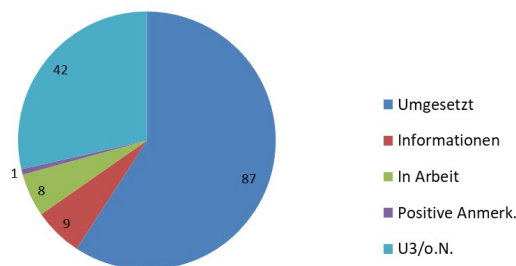


Der KINDERRECHTE Briefkasten wurde im Oktober 2020 vom Kinderschutzbund eingeweiht. Eine konkrete Umsetzung des UN-Kinderrechtes: Recht auf freie Meinungsäußerung, Information, Mitbestimmung und Gestaltung.

Immer am Tag der Kinderrechte informieren wir die Öffentlichkeit über die Ergebnisse.

In diesem Jahr haben uns bisher 149 Kinder geschrieben, die Umsetzung der Anregungen verteilt sich wie folgt:

Umsetzung der Anregungen



Die Anregungen beziehen sich auf die folgenden Themen:

22

U3/o.N.	42	(gemalte Bilder)
Strasse	84	
Spielplatz	18	
Positives, Sport,		
Familie, Kultur, Ethik je	1	

Die Kinder können auf 3 Wegen ihre Anregungen in den Briefkasten schreiben, nach dem Motto: Was würdest Du in Neuss ändern, wenn Du bestimmen könntest, oder was kann so bleiben:

1. **Per QR-Code**
2. **auf unserer Webseite:**
www.dksb-neuss.de
3. **Per Post an die Adresse:**

KINDERRECHTE Briefkasten, Kinderschutzbund
Platz der Kinderrechte, 41464 Neuss



Gern haben wir uns darum gekümmert, dass Eure Anregungen umgesetzt wurden. Ein ganz herzliches Dankeschön an die unterschiedlichen Ämter, die dabei geholfen haben.



KINDERRECHTE Briefkasten digital & analog

...diese Anregungen konnten erfüllt werden

- eine Tischtennis-Platte wurde am Platz der Kinderrechte von Herrn Bürgermeister Breuer zusammen mit den Vorsitzenden Hildegard Cunrady & Rosemarie Steinhoff eingeweiht.
- sowie die Pflanzung eines Schwarz-Nuss-Baum, der in ca. 5 Jahren Früchte trägt.

Ein Schild weist jeweils auf die Idee des KINDER-RECHTE Briefkastens hin und der aufgedruckte QR-Code führt direkt zum digitalen Briefkasten auf der Seite des Kinderschutzbundes.

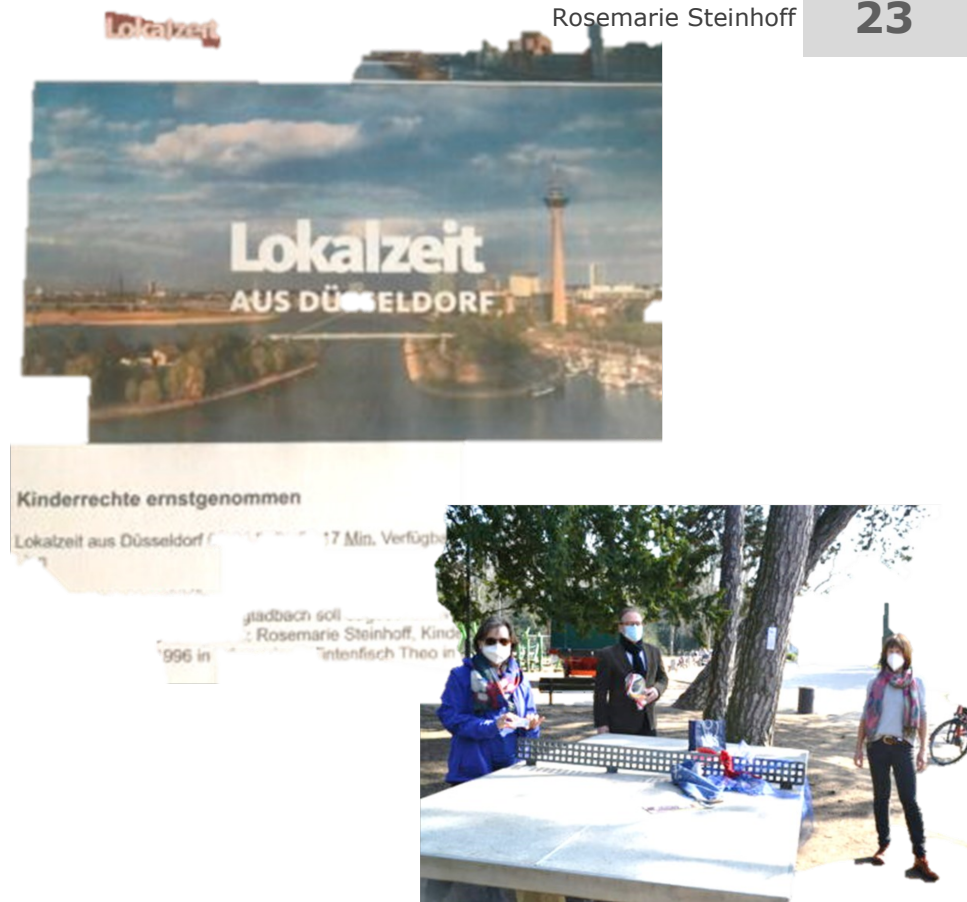
- am Tag der Gewaltfreien Erziehung zum Motto: 'Wer Blumen sät, wird Freude ernten' haben wir 100 Tütchen mit Blumensamen verschenkt und an unsere Ehrenamtler*innen geschickt
- zur Sicherheit am Schul-Zebrastreifen erfolgte die Anordnung von 30 km/h, die verlängerte Beleuchtung des Zebastreifens und die Entfernung/Versetzen von Radbügeln zur besseren Erkennbarkeit von herannahenden Fußgängern
- Sicherung der Ausfahrt des Parkplatzes Bergheimer Str. durch ein Achtungsschild.

Die Artikel in der Tageszeitung dazu, machten das Fernsehen WDR Düsseldorf Lokalzeit neugierig und lud Rosemarie Steinhoff zum Interview ins Studio ein, das passende Thema: 'Kinderrechte ernstgenommen'.

Ergänzend wurde mit den Kindern, deren Anregungen umgesetzt worden sind, ein Filmbeitrag vor Ort auf dem Platz der Kinderrechte gedreht. Dieser wurde auch in der Sendung am 9.4.2021 um 19.30 h gezeigt. Die Kinder waren begeistert, dass sie mit ihren Anregungen tatsächlich etwas Positives auch für andere bewirkt haben.

Rosemarie Steinhoff

23



Projekt ‚Flagge zeigen für die KinderRechte‘

...wichtiger denn je

Angebot seit: 2015

1989 wurde das ‚Übereinkommens über die Rechte von Kindern‘ (UN-Kinderrechtskonvention) unterschrieben. Diese Kinderrechtskonvention tritt ein für die Anerkennung der Kinder als eigenständige Persönlichkeiten und stellt über soziale, kulturelle, ethnische oder religiöse Unterschiede hinweg weltweit gültige Grundwerte im Umgang mit Kindern auf.

Der Kinderschutzbund setzt sich für eine kinderfreundliche Umwelt und für die Anerkennung der Rechte aller Kinder in unserer Region ein. Daher ist die UN-Kinderrechtskonvention Basis unserer Arbeit.

Felix Droese hat sich entschieden 2015 in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Neuss zum Thema ‚Kinderrechte‘ 10 Flaggen zu gestalten. Diese 10 Flaggen (1,30 m x 3 m) haben einen festen Platz in Neuss gefunden, am Hafen/Pegel gegenüber des Neusser Bauvereins.

Mit diesem Projekt möchten wir die Kinderrechte sichtbar in Neuss in den Mittelpunkt stellen.

Der Künstler Felix Droese

Kurz-Biographie:

1950 geboren in Singen/Hohentwiel, arbeitet in Mettmann

1970 Kunstakademie Düsseldorf, Klasse Peter Brüning, arbeitet in der Beuys-Klasse,

1982 documenta 7, Kassel

1988 XLIII. Biennale, Venedig, Ausstellungen z.B. in New York, Zürich, Leuwarden, Berlin

2011 gestaltete Felix Droese zugunsten des Kinderschutzbundes Neuss eine Edition ‚Flügel und Wurzeln‘, Siebdruck

2015 Kunstpreis der Künstler NRW

Seitdem werden zu den folgenden Terminen die Flaggen jeweils für einen Monat gehisst:

30. April

20. September

20. November

Tag der Gewaltfreien Erziehung

Weltkindertag

Tag der Kinderrechte

24



Projekt ‚Flagge zeigen für die KinderRechte‘

...Aktion zum Tag der Gewaltfreien Erziehung

An exponierter Stelle, am Neusser Hafenpier, konnten in diesem Jahr wieder die interessant gestalteten Flaggen flatterten. Wir danken dem Neusser Bauverein, der dafür sorgte, dass die großflächigen Banner dort bunt und einzigartig einen Monat lang als Zeichen für die Kinderrechte, z.B. das Recht auf Gewaltfreie Erziehung, sichtbar waren.

Wegen der Corona-Situation durften keine Schulklassen zu der Aktion eingeladen werden, daher haben wir uns etwas anderes ausgedacht, um auf den Tag der Gewaltfreien Erziehung aufmerksam zu machen.

Am Platz der Kinderrechte haben wir für die Besucher dort Informationen über das Thema und 100 Blumensamen-Tütchen zum Mitnehmen aufgehängt — denn wer Blumen säht, wird Freude ernten.

Rosemarie Steinhoff



Oma ELSE

...sicherer Kontakt

Angebot seit: 2008

14 Familien mit 30 Kindern, 14 Ehrenamtlerinnen

1 Dipl.-Pädagogin

Im Jahr 2021 und immer noch unter besonderen Corona-Bedingungen - die Verbindung bleibt, der Kontaktaufbau gestaltete sich allerdings eher schwieriger und war eine besondere Herausforderung. Dennoch ist es einigen ‚Omas‘ und ‚ihren‘ Familien erfreulicherweise gelungen, Wege zu finden sich unter sicheren Bedingungen zu treffen und gemeinsame Zeit miteinander zu verbringen.

Stephanie Fleschentraeger



Spenden



Herzlichen Dank an alle Mitglieder, Unterstützer*innen, Spender*innen im Jahr 2020. Mit Ihrem Engagement sichern Sie die Finanzierung wichtiger Projekte für unsere Kinder in Neuss. Damit ermöglichen wir den Kindern eine Basis für ein selbstbestimmtes, verantwortungsvolles Leben. Danke auch an alle Aufsteller unserer Spendenhäuser.

Helga Maßmann

Auch mit Ihrer Mitgliedschaft können Sie uns nachhaltig unterstützen, der Jahresbeitrag beträgt € 35,00:

☐ Ja, ich möchte Mitglied werden:

Name: _____

Anschrift: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Der DKSB Neuss ist als gemeinnütziger Verein anerkannt. Spendenquittungen stellen wir gern aus.

27

Sparkasse Neuss
IBAN DE76 3055 0000 0000 1175 98



Spielmobil

...fluoreszierende Tischtennisbälle

Angebot seit: 2010

**4 x pro Woche nachmittags, 12 Spielplätze,
1868 Kinder-, 1135 Erwachsenen-Besuche im Jahr
1 hauptamtl. Mitarb., 4 Ehrenamtlerinnen, 11 Honoar-
kräfte, 1 Offene Tür,  gefördert**

Die Spielmobilsaison auf den Spielplätzen in Neuss startete Corona bedingt verzögert im Juli mit dem Start der Sommerferien.

Auf 10 Spielplätzen waren wir bei gutem Wetter mit mehreren Besuchen präsent und verlängerten die Saison bis November.

Außerdem besuchten wir eine offene Jugendeinrichtung, den Treff 3, im Stadtteil Rheinparkcenter / Hammfeld.

Besondere Herausforderung forderte in diesem Jahr der starke Regen in den Sommermonaten. Wir hatten daher überdurchschnittliche Ausfälle unserer Spielplatzbesuche.

Die Besuche in den Einrichtungen, wie sie nach den Herbstferien geplant gewesen sind, konnten Corona bedingt nicht stattfinden. Wir entschieden uns deshalb für weitere Spielplatzbesuche auf dem „Platz der Kinderrechte“ im Stadtgarten. Bis zum 22. November konnten dort Besuche stattfinden. Mit selbst angebrachter Beleuchtung, war unser Angebot auch nach Sonnenuntergang noch einladend. Außerdem konnten die Kinder mit fluoreszierenden Tischtennisbällen, Leuchtfarben und Kreide spielen.

28

Es fand sich trotz einsetzender Kälte ein Stammpublikum ein und die Rückmeldung der Eltern war sehr gut. So dass an 6 Tagen zusätzlich 251 Besucher, davon 160 Kinder zu verzeichnen waren.

Angepasst an die Corona Situation, wurde zu Weihnachten das Spielmobil zum Gefährt für den Kinderschutzbund-Weihnachtsmann. Auf dem Platz der Kinderrechte brachte dieser die liebevoll von guten Geistern gepackten Päckchen für die Kinder und deren Eltern.



Spielmobil

...Sie können das **SPIELMÖBIL** auch mieten

Um in Ihre Feier oder Veranstaltung ein wenig Schwung zu bringen und den Kindern Spiel und Spaß bieten zu können, haben Sie die Möglichkeit (wenn die Corona-Zeit überwunden ist), an Wochenenden oder Feiertagen das Spielmobil zu mieten.

Das Spielmobil und seine Gerätschaften – wie z.B. Buttonmaschine, Mega4gewinnt, Drahtspiele, Käsewand – werden von erfahrenen Mitarbeiter*innen angeleitet und betreut und steht Firmen, Vereinen und Privatpersonen leihweise zur Verfügung.

Das herkömmliche Spiel- und Bastelangebot ist dabei mit inbegriffen. Der eingenommene Betrag kommt ausschließlich der Erhaltung, Ergänzung und Reparatur des Spielmobilmaterials zugute.

Manuel Bloedorn



Kindersitz-Verleih

...in den Urlaub mit den Enkel*innen

Angebot seit: 1999

4 x im Jahr

...da möchten wir auf dieses Angebot des Kinderschutzbundes besonders hinweisen. Es kann nur beim DKSB in Anspruch genommen werden und findet regen Anklang, häufig in den Ferienzeiten.

Denn dann kommen zur Freude der Großeltern die Enkel und Enkelinnen zu Besuch. Aber wie soll das sichere Transport-Thema im Auto bewerkstelligt werden, wenn es keinen adäquaten Kindersitz gibt?

Ein Anruf im Kinderschutzbund genügt, und es kann ein TÜV-geprüfter Kindersitz, abgestimmt auf das Alter und das Gewicht des Kindes in 3 verschiedenen Größen, gegen eine kleine Gebühr ausgeliehen werden:

- bis ca. 1 Jahr
Babyschale Römer Baby-Safe plus (bis 13 kg—
- es kommt auf die Größe und das Gewicht des Kindes an)
- bis ca. 3 Jahre
- Römer Duo Plus Britax
(9 - 18 kg - es kommt auf die Größe und das Gewicht des Kindes an)
- ab ca. 3 Jahre
- Römer Kit plus 06
(15 - 36 kg - es kommt auf die Größe und das Gewicht des Kindes an)



Spezielle Aktionen

... spezielle Aktionen

Spende der Sparkasse Neuss

Auch wenn in diesem Jahr keine persönliche Übergabe der Spende stattfinden konnte, sind wir sehr dankbar, dass uns die finanzielle Unterstützung für die Arbeit mit den Kindern erreichte.

Spende der Sparkassenstiftung

Wir danken ganz herzlich für die Förderung des Kompetenzkurses Starke Eltern – Starke Kinder, der in den zusätzlich angemieteten Räumen unserer Geschäftsstelle angeboten werden kann.

Die Eltern lernen in diesem Kurs auf unterschiedlichen Wahrnehmungskanälen, wie Konflikte in der Familie ohne körperliche und seelische Bestrafung gelöst werden können. Sie trainieren neue Kommunikationsformen, Verhandlungskunst, Vereinbarungen und Grenzsetzungen. Der Erziehungsalltag kann auf diese Art und Weise positiv gestärkt und mit mehr Freude gestaltet werden. Durch die zusätzlichen Räume können die Kinder der Teilnehmer*innen in getrennten Räumen von einer Erzieherin betreut werden, während die Eltern in Ruhe an dem Seminar teilnehmen.

Spenden von Privatpersonen

Jetzt in dieser angespannten Zeit erhalten wir erfreulicherweise mehr Spenden von privaten Personen, mit Namen allerdings ohne Adressenangabe. Daher können wir uns nicht wie üblich schriftlich bedanken. Das machen wir jetzt an dieser Stelle: Wir sagen ein ganz herzliches Dankeschön.

31

Blumenaktion für die Ehrenamtler*innen

Auch in dieser herausfordernden Zeit haben wir den Kontakt zu unseren ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen gehalten. Denn auch für sie war der Kontakt mit uns und den Kindern von Einschränkungen geprägt.

Wir haben sie mit persönlichen Briefen über die laufende Arbeit im Kinderschutzbund informiert und zur Aufmunterung Blumensamen verschickt. Über die positiven Rückmeldungen haben wir uns sehr gefreut.

Rosemarie Steinhoff



Spezielle Aktionen

...spezielle Aktionen

Spende Päckchen-Aktion

Während der ganzen Corona-Zeit hat der Kinderschutzbund u.a. besonders das Wohl der allein erziehenden Mütter mit ihren Kindern im Auge behalten.

Regelmäßige Päckchen wurden gepackt, mit Gutscheinen für die Mütter und Bastelmaterial, Obst, Süßes für die Kinder. Möglich wurde dies durch die Unterstützung des Lions Club Neuss-Rosengarten. Die Damen Schlotjunker, Schüller und Decker besuchten den Kinderschutzbund mit der erfreulichen Spende für weitere Päckchen-Aktionen. Ganz herzlichen Dank für diese sinnstiftende Unterstützung.

Bild von links: Christiane Butter, Nadja Schlotjunker, Martina Decker, Anita Schüller und

Rosemarie Steinhoff

Platz FÜR Kinderrechte

Für ca. 100 Kinder aus zwei Neusser Schulen mit Vertretern der Kommune haben wir eine Aktion auf dem Platz der Kinderrechte geplant, um die UN-Kinderrechte stärker im Bewusstsein zu verankern. Es wurden Aktionsstände vorbereitet, wo das Thema Kinderrechte kreativ erlebt werden konnten. Alle hatten zugesagt, das umfangreiche Hygienekonzept war mit dem Gesundheitsamt abgestimmt und dann hatten sich die Corona-Bestimmungen geändert und alles musste kurzfristig abgesagt werden. Aber nicht ganz, denn sofort stand das geänderte, neuangepasste Konzept. Wir brachten alle vorbereiteten Arbeitsmaterialien in die Leoschule. Und dort wurde mit viel Enthusiasmus den Kinderrechten Platz gegeben.

32



...verlässlich im Hintergrund

Angebot: seit: 2013

6 Mitglieder

Obwohl wir in diesem Jahr wenig Kontakt miteinander hatten, sind wir doch sehr froh, dass wir den Beirat mit seiner Kompetenz im Hintergrund wissen. Auch zur Mitgliederversammlung im November waren sie eingeladen und konnten sich über die Arbeit im Kinderschutzbund anschaulich informieren und aktiv mitgestalten.

Mitglieder des Beirats:

Susanne Benary, stellv. Vorsitzende Bündnis 90/Die Grünen

Manfred Bodewig, Fraktionsvorsitzender FDP

Claudia Föhr, stellv. Fraktionsvorsitzende SPD

Dr. Husmeier-Schirlitz, Museumsdirektorin Clemens Sels

Dr. Daniela Leyhausen, Rechtsanwältin, Schwerpunkt Familienrecht

Prof. Dr. Rita Süßmuth, Bundestagspräsidentin a.D.

Rosemarie Steinhoff



33



Vorstand + Team

**... was uns bewegt,
bewegt etwas**



Bild linke Seite

Ehrenamtlicher Vorstand:

Christiane Butter, Stellv. Vorsitzende; Michaela Mandt, Beisitzerin; Helga Maßmann, Schatzmeisterin; Ursula Karpus, Beisitzerin; Vorsitzende; Hildegard Cunrady & Dr. Rosemarie Steinhoff, Vorsitzende

34

Bild rechte Seite

Hauptamtliche Mitarbeiter*innen:

Manuel Bloedorn, Dipl.-Päd., Margret Voglsamer, Erzieherin, Stephanie Fleschentraeger, Dipl.- Päd.



Unsere Geschäftsstelle

Schulstraße 22-24
41460 Neuss
Telefon 0 21 31/2 87 18
Telefax 0 21 31/27 49 56
E-mail: info@dksb-neuss.de
Internet: www.dksb-neuss.de

Information und Beratung

Mo. – Do. 9 – 13 h
Do 15 – 17 h
und nach
Vereinbarung

Zusammenarbeit

Mitglied FAG I OT Stadt Neuss	Mitglied Jugendhilfeaus- schuss Stadt Neuss	Mitglied FAG IV Stadt Neuss
Mitglied Gesundheits- konferenz Rhein-Kreis Neuss		Mitglied Stadtteil- Konferenz Neuss-Nord Neuss Innen- stadt
Mitglied Der Kinderschutzbund Landesverband NRW	Mitglied  DER PARITÄTISCHE UNSER SPITZENVERBAND	Mitglied Der Kinderschutzbund Bundesverband

Unser Angebot von A - Z

- Arbeitskreis Kind im Krankenhaus
- Beratung
- Elterncafé
- Elternkurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“
- Gesprächskreis allein erziehende Mütter/Väter + Kinder
- Kinderbetreuung für Rathausbesucher
- KINDERRECHTE Briefkasten
- KinderRechtePfad in Neuss
- Kindersitzverleih
- Kinder- und Jugendtelefon 0800-116111
- KreativTreff
- Mutter-Vater-Kind-Treff
- Neusser Kinderfest zum Weltkindertag
- Platz FÜR Kinderrechte
- Projekt ‚Flagge zeigen für die KinderRechte‘
- Projekt „Oma ELSE“
- Sonntagsfrühstück für allein erziehende Mütter/Väter + Kinder
- Spielmobil
- Still- und Wickelmöglichkeit
- Zusammenarbeit Neusser Ferienspaß

35

Impressum

Herausgeber

Der Kinderschutzbund
Ortsverband Neuss e.V.
Schulstraße 22-24
41460 Neuss

Bankverbindung

Sparkasse Neuss IBAN
DE 763055 0000 0000 1175 98

Druck

www.druckerei-pfeffel.de

Layout, Gestaltung & V.i.S.d.P.

Dr. Rosemarie Steinhoff

Die Redaktion behält sich
Änderungen vor



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Neuss

Achte auf die positiven Seiten Deines Kindes!

Was tun? Überlegen: Welche Werte habe ich

Wie? Selbsterkenntnis üben

Wozu? Verantwortung übernehmen

Womit? Herz Hand Verstand



1. Motto des Elternkurses *Starke Eltern - Starke Kinder®*

